

# ASOWO

[www.cafe-deutsch.de](http://www.cafe-deutsch.de)

Anfang - Asowo - Bewohner - der - Deutschen - Deutschland - Deutschland - die - erhofften - für -  
gekommen - helfen - ihre - in - ist - Jahren - könnten - Laut - Menschen - mit - nichts - noch - oder -  
Prozent - rund - sich - sieben - und - waren - Westsibirien - zu

---

Der Deutsche Nationalkreis Asowo (auch: Deutscher Nationaler Rayon \_\_\_\_\_(1)) liegt südwestlich der Millionenstadt Omsk in \_\_\_\_\_(2) in Russland, in einer Steppenregion nahe der Grenze \_\_\_\_\_(3) Kasachstan. Die Winter sind hier sehr kalt, aber \_\_\_\_\_(4) Sommer können auch sehr heiß sein. Der Nationalkreis \_\_\_\_\_(5) ungefähr 1400 qkm groß, hat aber nur zirka 22.000 Einwohner. \_\_\_\_\_(6) der letzten Volkszählung aus dem Jahre 2007 sind rund 56 \_\_\_\_\_(7) davon russischer; 24 Prozent deutscher; acht Prozent kasachischer und \_\_\_\_\_(8) Prozent ukrainischer Nationalität. Verwaltungssitz ist der Ort Asowo (\_\_\_\_\_ (9) 5000 Einwohner).

Den Deutschen Nationalkreis Asowo gründete man 1992, nachdem \_\_\_\_\_(10) in einer Volksbefragung im Jahre 1991 etwa 82 Prozent der \_\_\_\_\_(11) der betroffenen Dörfer dafür ausgesprochen hatten. Damals betrug \_\_\_\_\_(12) Anteil der Deutschen noch zirka 63 Prozent. Ihre Vorfahren \_\_\_\_\_(13) größtenteils um 1900 aus dem europäischen Teil Russlands hierher \_\_\_\_\_(14). Dort hatten sie sich bereits Ende des 18. und \_\_\_\_\_(15) des 19. Jahrhunderts angesiedelt. Mit der Gründung des Nationalkreises \_\_\_\_\_(16) sich viele Russlanddeutsche, dass sie hier nun besser \_\_\_\_\_(17) Kultur und Sprache - einen eher süddeutschen Dialekt - erhalten \_\_\_\_\_(18). Immer mehr Kinder und Jugendliche sprachen nämlich nur \_\_\_\_\_(19) Russisch.

Eine andere große Hoffnung der Menschen des \_\_\_\_\_(20) Nationalkreises im Gebiet Omsk war, dass das "Mutterland" \_\_\_\_\_(21) dem Kreis und der Region auch wirtschaftlich verstärkt \_\_\_\_\_(22) würde. Ganz Russland befand sich in den 1990er \_\_\_\_\_(23) in einer schlimmen Wirtschaftskrise. Während einige wenige Menschen \_\_\_\_\_(24) den Wirren des Zerfalls der Sowjetunion zu Wohlstand \_\_\_\_\_(25) Reichtum gelangten, verloren viele andere ihre Arbeit und/\_\_\_\_\_ (26) gerieten in Armut. In jenen Jahren bekamen die \_\_\_\_\_(27) nicht selten monate- und sogar jahrelang kein Geld \_\_\_\_\_(28) ihre Arbeit. Man bezahlte sie mit Naturalien bzw. \_\_\_\_\_(29) den Erzeugnissen ihrer Firmen. Weil sich lange Zeit \_\_\_\_\_(30) besserte, entschlossen sich die meisten deutschstämmigen Familien, nach \_\_\_\_\_(31) auszuwandern. Nur wenige blieben.

Vergleichen Sie mit dem Original!